

Beschlüsse

zur Drucksachenummer

01665/2013

Pachterhöhung Kleingärten

Beschlüsse:

03.12.2013	Hauptausschuss
131/HA/2013	131. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat die Beschlussvorlage am 03.12.2013 mehrheitlich bei vier Dafürstimmen und einer Stimmenthaltung abgelehnt.

Der Ausschuss für Wirtschaft, Liegenschaften und Tourismus hat der Beschlussvorlage am 21.11.2013 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

2.)

Zur heutigen Sitzung liegt folgender Ergänzungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vom 03.12.2013 vor:

„Die Verwaltung wird aufgefordert, mit dem Generalpächter zu vereinbaren, das die Zahlung des Mehrbetrages für das Jahr 2014 zusammen mit der Pacht für das Jahr 2015 erhoben und beglichen wird.

Bei künftigen Pachtzinserhöhungen ist der Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. dialogorientiert unmittelbar, frühzeitig und umfassend zu beteiligen. Über das Beteiligungsverfahren und seine Ergebnisse ist der Hauptausschuss mit der entsprechenden Beschlussvorlage zu unterrichten.“

Nach eingehender Diskussion im Hauptausschuss wird der Ergänzungsantrag der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zur Abstimmung gestellt.

Es gibt Einigkeit dahingehend, den Beschlusstext in Teilen zu beschließen.

1. Teil

Die Verwaltung wird aufgefordert, mit dem Generalpächter zu vereinbaren, das die Zahlung des Mehrbetrages für das Jahr 2014 zusammen mit der Pacht für das Jahr 2015 erhoben und beglichen wird.

Im Ergebnis der Diskussion gibt es Einigkeit dahingehend, dass die Oberbürgermeisterin beauftragt wird, eine justiziable Regelung zu finden, die eine Einforderung der Pachterhöhung im II. Halbjahr 2014 zulässt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	1

Der Hauptausschuss stimmt dem 1. Teil des Ergänzungsantrages der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion zu.

2. Teil

Bei künftigen Pachtzinserhöhungen ist der Kreisverband der Gartenfreunde Schwerin e.V. dialogorientiert unmittelbar, frühzeitig und umfassend zu beteiligen. Über das Beteiligungsverfahren und seine Ergebnisse ist der Hauptausschuss mit der entsprechenden Beschlussvorlage zu unterrichten.

Die Oberbürgermeisterin verweist darauf, dass es ausreichend Gespräche mit dem Vorstand gegeben habe und die Verwaltung zu jeder Zeit dialogbereit war. Nach den Ausführungen von Herrn Zischke werde sie nochmals das Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden suchen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	3
Nein-Stimmen:	8
Enthaltung:	1

Der Hauptausschuss lehnt den 2. Teil des Ergänzungsantrages der SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion ab.

Nach Beratung und Votierung des Ergänzungsantrages wird die Beschlussvorlage einschließlich der zuvor beschlossenen Veränderungen zur Abstimmung aufgerufen.

Beschluss:

Der Erhöhung der Pacht für städtische Kleingärten auf 12 ct/m² jährlich wird zugestimmt.

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, eine justiziable Regelung zu finden, die eine Einforderung der Pachterhöhung im II. Halbjahr 2014 zulässt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	9
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

131/HA/0903/2013